

## Trilogie TEIL 3: "Blick nach oben"

T/M: maihorn, 27/10/2024

(R: gesprochen)

\*(Zitat Tucholsky)

**Das Volk versteht das meiste falsch, aber es fühlt das meiste richtig\***

Tausend bunte Titelseiten – doch was wäre wichtig?

Wem nützt es am meisten, dass wir uns so sehr entzweien?

Wer profitiert im Stillen und möchte ungern Thema sein?

S - Rap: Das Problem ist nicht der Staat, sondern die Rendite-Welt  
und dass die Politik sich **nicht** dem Geld entgegenstellt:  
Mieten und Preise **steigen** nicht, nein: sie **werden erhöht!**  
Die Wortverdreher sind am Werk, doch wir nicht endlos blöd.

Der Arbeitgeber nimmt die Arbeit und auch den Gewinn  
Die Arbeitnehmer geben sie und zweifeln nicht am Sinn von  
*Wettbewerb-mit-irgendwo* und *Kosten-senken-unbedingt* weil  
*Arbeitsplatz-und-Standort-sichern* edler als *Profitgier* klingt.

Die DDR ging pleite, doch "*Der Plan wurde über-erfüllt!*"

Genauso stumpf werden wir jetzt mit *Endlos-Wachstum* zugemüllt.

Ob Krankenpflege oder Bahn: *Streiken ist gemein!*

Denn *gut für Börse und Konzern* muss alles was wir wollen sein...

(T: gesungen mit Lücken)

**II:** alle reden/keiner fragt sich/muss das **so** sein?/ich ertrag's nich/  
wohin geht es?/wer gestaltet?/<sup>1.</sup> wer geht unter? und was veraltet? :II  
<sup>2.</sup> was ist längst veraltet?

U: *Hätte es den Wirtschafts-Wunder-Westen überhaupt gegeben  
ohne Geld aus Übersee und als-Nazi-friedlich-leben?  
Ohne all die Gastarbeiter unter Tage und am Band,  
Chef mit Auto, Frau am Herd – was für ein modernes Land!*

V - Melo: Dort geht die Capri-Sonne unter, es wird später hell.  
Uns hier nennt man **LOst-Deutschland** – wie *originell!*  
Ungehorsam sind wir wie ein unerhörtes Kind –  
woll'n doch mal sehn, wohin es führt, dass wir **hier** geboren sind!

W - gesungen: / Wir können noch so viel Neues ausprobieren und  
wir geh'n nicht mehr vereinzelt und gebückt!  
/ Zusammensitzen und wieder lachen, Mensch –  
die Uhr ist bald schon wieder um 40 Jahre vorgerückt!

(X: Rap)

Und deshalb streit ich lieber mit verirrten Blauwahl-Pessimisten  
als mit hippen Yuppies, die behaupten, dass sie alles wüssten.  
Denn ich will mein Land verstehen, alte Freunde nicht verlieren,  
die Familie gerne sehen und nicht den Kontakt blockieren!

Ref Y / Lasst uns gemeinsam suchen, wohin es gehen kann,  
nicht mehr weiß gegen bunt, nicht Frau gegen Mann.  
Wir alle müssen raus aus den asozialen Blasen,  
weg von der Bequemlichkeit der selbstgerechten Phrasen!

Ref Z **II:** / Wir haben uns zu lange / voneinander entfernt,  
/ und ohne einander das Reden / und Streiten verlernt.  
/ Hoffentlich geht es noch / in einige Köpfe rein:

1. Alles, nur nicht die Vergangenheit, kann unsere Zukunft sein :II
2. Alles, was dort drin ist, kann unsre Zukunft sein.